

## INFORMATIONSSCHREIBEN an die Nachbarschaft des Hertie-Gebäudes

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie über den aktuellen Stand zu den Rückbauarbeiten am Hertie-Gebäude informieren.

### Beginn der Arbeiten am 2. Bauabschnitt

Als nächste Etappe der Abbrucharbeiten beginnt zeitnah der oberirdische Abbruch. Dazu wird am 23. Mai das Gebäude an der Kirchstraße und anschließend an der Lange Straße eingerüstet, sodass das ehemalige Hertie-Kaufhaus da zum letzten Mal sichtbar sein wird. Die nun folgenden Abbrucharbeiten werden wesentlich intensiver sein, was Lärm und Erschütterungen angeht. Um die teils massiven Gebäudeteile abzurechen, erfolgt der Abbruch mittels Einschlagen, Stemmen, Eindrücken, Abgreifen und/oder Scherschneiden (Metalle) mit verschiedenen Baumaschinen. Dazu gehört auch der Abtransport des Bauschutts auf dem freien Gelände des bereits abgerissenen Gebäudeteils.

### Schalltechnische Untersuchung und Umgang mit Lärmbelastung

Bei der Planung der Abbrucharbeiten wurde sich schon im Vorwege intensiv mit dem Thema Baustellenlärm auseinandergesetzt. Dazu wurde eine Geräuschprognose durchgeführt, welche die Abbrucharbeiten und eingesetzten Baugeräte hinsichtlich ihrer Lärmwirkung geprüft hat. Im April 2024 wurde eine schalltechnische Untersuchung zum Baulärm vorgenommen, welche die unterschiedlichen Lärmquellen und mögliche Lärmschutzmaßnahmen untersucht hat. Daraus wurden Empfehlungen und lärmschützende Maßnahmen abgeleitet.

Die Lärmwerte des Baustellenbetriebs werden durch Messungen überwacht und zeigen Überschreitungen an. Trotzdem kann es für die umliegenden Anwohnerinnen und Anwohner während der Bauarbeiten zu einer kurzfristig intensiven Lärmbelastung kommen.

Kommen Sie bitte auf uns über die hier genannten Kontaktmöglichkeiten zu, sollte die Alltagsbelastung für das Wohnen oder Arbeiten zu Hause für einzelne sehr intensiv sein. Wir vermitteln an die Stadt Delmenhorst und prüfen individuelle Lösungen.

Wir werden Sie zu den einzelnen Etappen weiter informieren und stehen für Fragen, Hinweise und Beschwerdelagen zur Verfügung. Sie erreichen uns telefonisch unter der 04221 99 2944 oder per E-Mail an [hertie@konsalt.de](mailto:hertie@konsalt.de).

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie auf der Webseite der Stadt Delmenhorst unter:  
<https://www.delmenhorst.de/hertie>

Mit freundlichen Grüßen

Renate Jurgesa und Marlene Simmig

Nachbarschaftskommunikation - konsalt GmbH